

Presseinformation

Industrie-Innovationsindex

Externes Wissen – das unterschätzte Innovationspotenzial

- **Umfrage unter deutschen Industriemanagern zu Erfolgsfaktoren innovativer Unternehmen**
- **Gezielte Nutzung externen Wissens belegt den letzten Platz**
- **Nur sieben Prozent der Unternehmen binden konsequent auch Know-how von außen in ihre Innovationsprozesse ein**

Wesel, 22. Juli 2014 – Globalisierung und kürzere Produktlebenszyklen vergrößern den Druck auf Unternehmen, ihre Innovationsprozesse zu öffnen. Aktuell bewerten Manager der deutschen Industrie allerdings die Nutzung externen Wissens als am wenigsten relevant für erfolgreiche Innovation. Nur sieben Prozent pflegen gezielt Netzwerke mit Experten von außen. Dies sind Ergebnisse des neuen „Industrie-Innovationsindex“, für den das Marktforschungsinstitut Forsa im Auftrag des Spezialchemiekonzerns ALTANA branchenübergreifend 250 Topentscheider sowie 250 Berufseinsteiger in deutschen Industrieunternehmen befragte.

Derzeit legen Unternehmen den Fokus vor allem auf interne Programme. Für jeden zweiten Manager sind die Förderung von abteilungsübergreifendem Austausch (58 Prozent), von Kreativität und Erfindergeist bei den Mitarbeitern (57 Prozent) sowie das Schaffen von Freiräumen (54 Prozent) die Hauptmerkmale innovativer Unternehmen.

An einer Öffnung der Innovationsprozesse nach außen führt nach Ansicht von ALTANA mittelfristig kein Weg vorbei. „Alleingänge im Bereich Forschung und Entwicklung führen nicht zu optimalen Ergebnissen“, ist Vorstandsvorsitzender Dr. Matthias L. Wolfgruber überzeugt. „Ein Innovationsmanagement im Verbund mit anderen Anbietern, Kunden und Zulieferern hilft nicht nur, das Risiko von Fehlinvestitionen zu minimieren, sondern eröffnet auch ganz neue Chancen.“

Ein Umdenken ist bei den Konzernen in Sicht. Bei Unternehmen ab 1.000 Mitarbeitern bauen bereits 13 Prozent Expertise von außen gezielt in ihre Innovationsprozesse ein.

Nutzung externen Wissens erfordert funktionierendes internes Informationsmanagement

Vielen kleineren Unternehmen ist die Öffnung der Innovationsprozesse zu komplex. „Durch das Internet stehen, quasi wie ein zusätzlicher Rohstoff, zwar unbegrenzt Informationen zur Verfügung. Es kommt allerdings darauf an, schneller als Andere die richtigen Quellen für diesen Rohstoff zu nutzen und valide Erkenntnisse bzw. Wissen zu gewinnen“, sagt Dr. Georg F. L. Wießmeier, Chief Technology Officer der ALTANA AG. „Das setzt zunächst ein intaktes internes

Datum
22.07.2014

Seite
1/3

Ansprechpartner
Unternehmenskommunikation

Andrea Neumann
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel +49 281 670-10300

Sven Kremser
Leiter Externe und
Interne Kommunikation
Tel +49 281 670-10303

Heike Dimkos
Unternehmenskommunikation
Tel +49 281 670-10302

Fax +49 281 670-10999
press@altana.com
www.altana.com/presse

ALTANA AG
Abelstraße 43
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-8
Fax +49 281 670-10999
info@altana.com

Presseinformation

Informationsmanagement voraus und ein Netzwerk engagierter Mitarbeiter, die Methoden für eine effiziente externe Informationsrecherche und -auswahl entwickeln, um daraus neues Wissen für das Unternehmen zu gewinnen.“

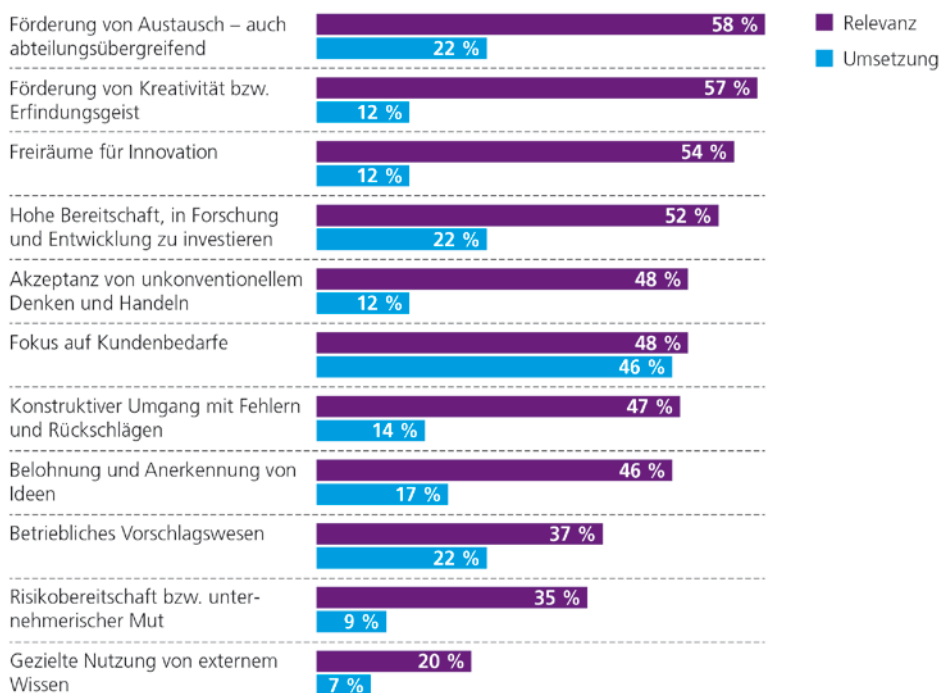
Hintergrund zur Studie „Industrie-Innovationsindex“

Die Studie „Industrie-Innovationsindex“ zeigt, wie es um die Innovationsfähigkeit und -kultur in deutschen Industrieunternehmen steht. Im November und Dezember 2013 führte das Marktforschungsinstitut Forsa im Auftrag der ALTANA Gruppe 500 Telefoninterviews mit Vertretern aus Industrieunternehmen ab 250 Mitarbeitern durch. Es wurden 250 Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer und Bereichsleiter interviewt. Parallel dazu befragte Forsa 250 Berufseinsteiger aus Industrieunternehmen zwischen 18 und 35 Jahren mit einer Berufserfahrung zwischen zwei und fünf Jahren.

Der im Rahmen dieser Studie entwickelte Industrie-Innovationsindex stellt das Verhältnis zwischen innovativ-wahrgenommenen Unternehmen und nicht innovativ-wahrgenommenen Unternehmen dar: Ein Indexwert größer 100 bedeutet eine positiv wahrgenommene Innovationsfähigkeit der Industriebranche.

Industrie-Innovationsindex 2014

Manager assoziieren mit „Innovationskultur“ viele wichtige Aspekte – doch mit Ausnahme des Fokus auf Kundenbedarfe sind diese Aspekte im Unternehmen unzureichend umgesetzt.



Frage: Inwieweit entsprechen die folgenden Aspekte Ihrem Verständnis von „Innovationskultur“? Darstellung „Sehr gut“

Frage: Wie stark werden die folgenden Maßnahmen zur Innovationskultur in Ihrem Unternehmen umgesetzt? Darstellung „Sehr stark“

Basis: Industriemanager, n = 250

Quelle: ALTANA AG

Presseinformation

Die Grafik erhalten Sie in druckfähiger Qualität, wenn Sie darauf klicken. Wir halten für Sie weitere Formate sowie schwarz/weiß-Versionen bereit. Bitte sprechen Sie uns an: press@altana.com

Diese Pressemeldung finden Sie auch digital auf www.altana.com/presse

Über ALTANA:

ALTANA entwickelt und produziert hochwertige, innovative Produkte im Bereich Spezialchemie. ALTANA ist eine weltweit tätige Unternehmensgruppe mit Sitz in Wesel am Niederrhein mit einem internationalen Umsatzanteil von rund 85 %. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK Additives & Instruments, ECKART Effect Pigments, ELANTAS Electrical Insulation und ACTEGA Coatings & Sealants, nehmen in ihren Zielmärkten eine führende Position hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

ALTANA bietet innovative, umweltverträgliche Problemlösungen mit den dazu passenden Spezialprodukten für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Kosmetikindustrie sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die ALTANA Gruppe verfügt über 46 Produktionsstätten und über 50 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten über 5.700 Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2013 erzielte ALTANA einen Umsatz von rund 1,8 Milliarden Euro. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

www.altana.de